



«Tour de Suisse» am Jahresschlusssessen

Was für andere Unternehmen das traditionelle Weihnachtssessen, ist an der Schule Volketswil das Jahresschlusssessen im Juni. 220 Mitarbeitende und Gäste folgten am Freitag, 21. Juni 2024, der Einladung in die «Gries»-Halle und kamen in den Genuss einer kulinarischen «Tour de Suisse».

Unser Land ist nicht nur vielfältig hinsichtlich der verschiedenen Sprachregionen, auch kulinarisch gibt es viele Spezialitäten zu entdecken. Ob Polenta und Osso buco aus dem



Tessin, Cholera aus dem Wallis, Röstli und Käseschnitte aus dem Kanton Bern oder Bündnerfleisch aus dem einzigen dreisprachigen Kanton der Schweiz – um nur einige Gerichte zu nennen, die es an verschiedenen Essensständen am Jahresschlusssessen der Schule Volketswil zu entdecken galt. Dies in Anlehnung an das Radrennen Tour de Suisse, das am 10./11. Juni auch durch unsere Region führte.

Das vergangenen Schuljahr – «der ganze normale Wahnsinn»

Schulpräsidentin Raffaela Fehr konnte 220 Mitarbeitende sowie geladenen Gäste – unter anderem aus der Politik, den beiden Landeskirchen und der Gemeindeverwaltung – in der Gries-Halle begrüßen. In ihrer Ansprache blickte sie auf die vergangenen zwölf Monate zurück, einem Schuljahr, das sich vor allem durch eines auszeichnet – seine Normalität. Doch normal bedeute heutzutage in der Schule der «ganz normale Wahnsinn», so die Schulpräsidentin. Es würden immer mehr Kinder eingeschult werden, die Entwicklungsdefizite aufwiesen. Sei es sozial, motorisch oder sprachlich. Die Erwartungen an die Volksschule würden stetig steigen, es gelte zudem immer mehr, auch Erziehungsaufgaben zu übernehmen. Daneben gelte es integrative Anforderungen zu erfüllen – sei es hinsichtlich der verschiedenen Kulturen, Sprachen und Leistungsniveaus, welche die Schülerinnen und Schüler aufweisen. «Als Schule Volketswil wollen wir die Bildungsqualität hochhalten und möglichst allen Kindern ermöglichen, die Schule erfolgreich abschliessen zu können», so Raffaela Fehr. Sie dankte daher allen Mitarbeitenden für ihren tollen Einsatz im vergangenen Schuljahr: «Ihr habt die vielen Herausforderungen gut gemeistert – auch in einem auf den ersten Blick «normalen» Jahr wie dem vergangenen.»

Ihr Dank ging aber auch an die Geschäftsleitung und die Schulleitungen, welche sie seit ihrem Amtsantritt im Januar in ihrer neuen Funktion als Schulpräsidentin mit ihrer Arbeit und Wissen unterstützten. Besondere Erwähnung fanden zudem auch die die neue Mitarbeitenden sowie

die in Pension gehenden Mitarbeitenden, die von der Schulpflege und im Juli-«Schulfenstern» noch einzeln gewürdigt werden.

Nach einem feinen Dessertbuffet schaffte es die Jukebox-Band einmal mehr, die Schulmitarbeitenden mit ihrer Musik und dem tollen Gesang von Nadine Arnett zum Tanzen zu animieren. In der Fotobox entstanden zudem witzige Erinnerungsfotos.

Schulpflege Volketswil; Auskünfte: Raffaella Fehr, Schulpräsidentin, T 079 210 21 61,
E-Mail: raffaella.fehr@volketswil.schule